

Gruppe CDU / FDP

im Rat der Stadt Hildesheim

Gruppenantrag	Vorlage-Nr: 14/218	
Federführend: CDU-Fraktion	Status: öffentlich Datum: 12.06.2014 Verfasser/in: Christian Redepennig	
Auf Antrag der CDU/FDP-Gruppe: Hochwasserschutz in Itzum		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.07.2014	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	Information
09.07.2014	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und Verkehr	Information

Sachverhalt:

In den vergangenen Jahren sind in Itzum vermehrt Hochwasserlagen entstanden. Mit Artikel vom 05.06.2014 hat die Hildesheimer Allgemeine Zeitung jüngst über diese für die Anwohner höchst prekäre Situation berichtet. Bereits im Jahr 2010 wurden seitens der SEHi u.a. folgende Optionen zum Hochwasserschutz in Itzum vorgestellt:

Freihaltung des Deichbewuchses zur schnelleren Schadensfeststellung
Anordnung von Abholzungen durch die Wasserbehörde
Intensivierung der Mäharbeiten zwischen Louisgraben und Altdorf

Aus den o.g. Aspekten und der aktuellen Berichterstattung ergeben sich folgende Fragen:

1. Inwieweit wurden die seitens der SEHi in der Ortsratssitzung vom 02.02.2010 vorgetragenen Maßnahmen zwischenzeitlich umgesetzt?
2. Wie bewertet die Verwaltung die aktuelle Beschaffenheit des Walls am Louisgraben?
3. Welche Maßnahmen können kurz-, mittel- und langfristig unternommen werden, um den ansässigen Bürgerinnen und Bürgern einen weitreichenden Hochwasserschutz zu bieten?
4. Wann ist mit der Veröffentlichung des im o.g. Presseartikel angesprochenen ganzheitlichen Hochwasserkonzepts zu rechnen?
5. Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus der notwendigen Erweiterung des Hochwasserschutzes?

Die Verwaltung wird gebeten, in der kommenden FinA- sowie StEBA-Sitzung zu den aufgeführten Fragen Stellung zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Anlage/n: Artikel der Hildesheimer Allgemeine Zeitung vom 05.06.2014